

Tabelle 4: Warnhinweise auf eine spezifische vertebrale Ursache mit oft dringendem Handlungsbedarf („red flags“) modifiziert nach Empfehlungen zur Therapie der Kreuzschmerzen – AkdÄ [13]

Fraktur	Tumor	Infektion	Radikulopathien/ Neuropathien
<ul style="list-style-type: none"> • schwerwiegendes Trauma z. B. durch Autounfall oder Sturz aus größerer Höhe, Sportunfall • Bagateltrauma (z. B. Husten, Niesen oder schweres Heben bei älteren oder potentiellen Osteoporosepatienten) • systemische Steroidtherapie 	<ul style="list-style-type: none"> • höheres Alter • Tumorleiden in der Vorgeschichte • allgemeine Symptome: Gewichtsverlust, Appetitlosigkeit, rasche Ermüdbarkeit • Schmerz, der in Rückenlage zunimmt • starker nächtlicher Schmerz 	<ul style="list-style-type: none"> • allgemeine Symptome, wie kürzlich aufgetretenes Fieber oder Schüttelfrost, Appetitlosigkeit, rasche Ermüdbarkeit. • durchgemachte bakterielle Infektion • i.v.-Drogenabusus • Immunsuppression • konsumierende Grunderkrankungen • kürzlich zurückliegende Infiltrationsbehandlung an der Wirbelsäule • starker nächtlicher Schmerz 	<ul style="list-style-type: none"> • straßenförmig in ein oder beide Beine ausstrahlende Schmerzen, ggf. verbunden mit Gefühlsstörungen wie Taubheitsgefühlen oder Kribbelparästhesien im Schmerzausbreitungsgebiet oder Schwächegefühl • Kaudasyndrom: <ul style="list-style-type: none"> ○ plötzlich einsetzende Blasen-/Mastdarmstörung, z. B. Urinverhalt, vermehrtes Wasserlassen, Inkontinenz ○ Gefühlsstörung perianal/perineal • Ausgeprägtes oder zunehmendes neurologisches Defizit (Lähmung, Sensibilitätsstörung) der unteren Extremität (siehe Tabelle 8) • Nachlassen des Schmerzes und zunehmende Lähmung bis zum kompletten Funktionsverlust des Kennmuskels (Nervenwurzeltod)

NVL Kreuzschmerz (2010)

Unnötige und unberechtigte Bildgebung hat gravierende Nebenwirkungen:

mehr Schmerz, schlechtere Funktion, einen schlechteren generellen Gesundheitszustand und mehr Arztkontakte

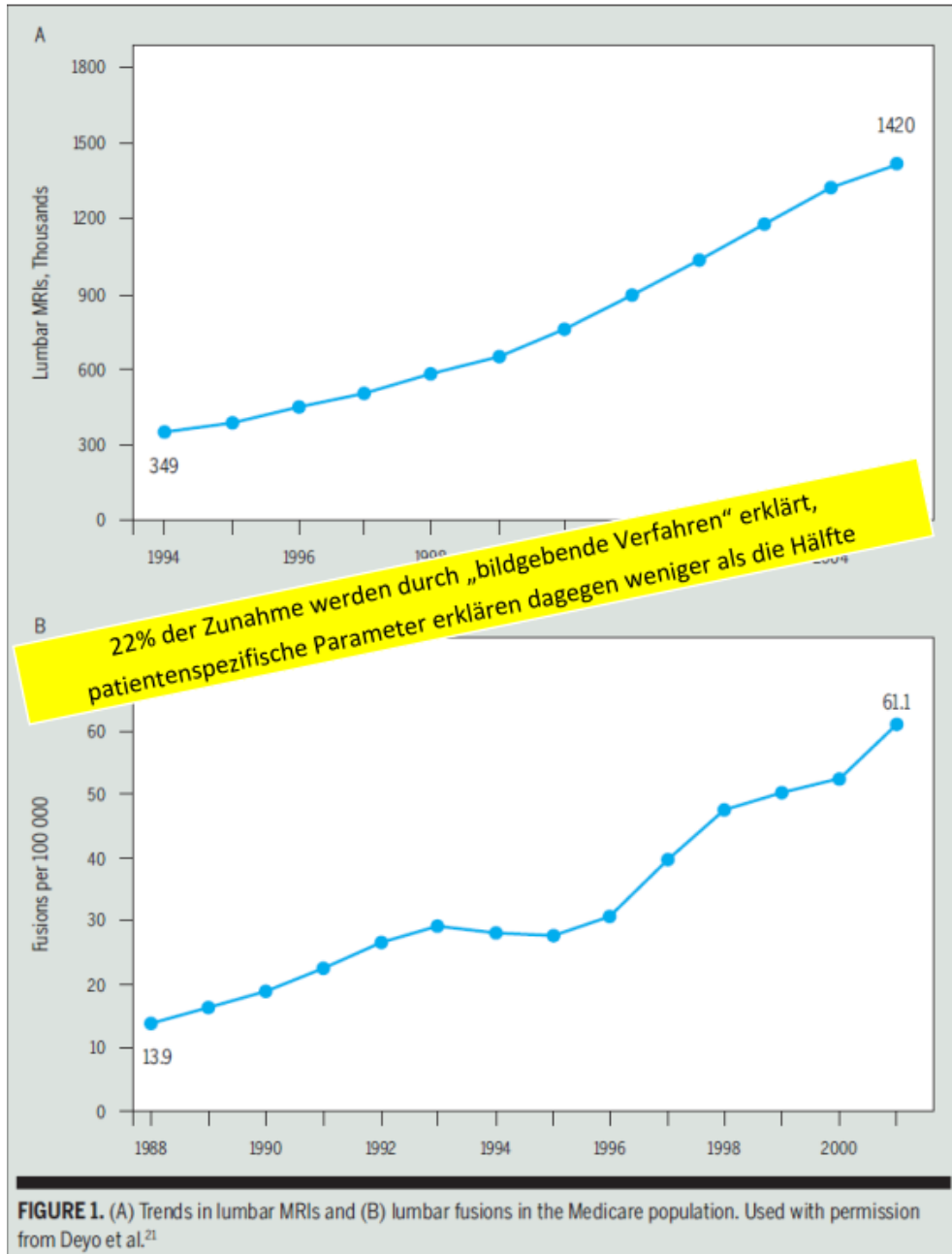
(Kendrick et al 2001, Webster et al 2010)

geringere Verbesserung des Gesundheitszustandes

(Ash et al 2008)

Bildgebung als „Bedrohung“





Die Zunahme der bildgebenden Verfahren ist mit Zunahme der OP-Zahlen (hier Fusionen) assoziiert, ohne dass sich hierdurch das Behandlungsergebnis verbessern würde

(Deyo et al 2009)

Patienten missverstehen häufig medizinische Fachbegriffe

Was wir sagen:

chronisch

Instabilität

Verschleiß

neurologisch



Darlow et al (2013)

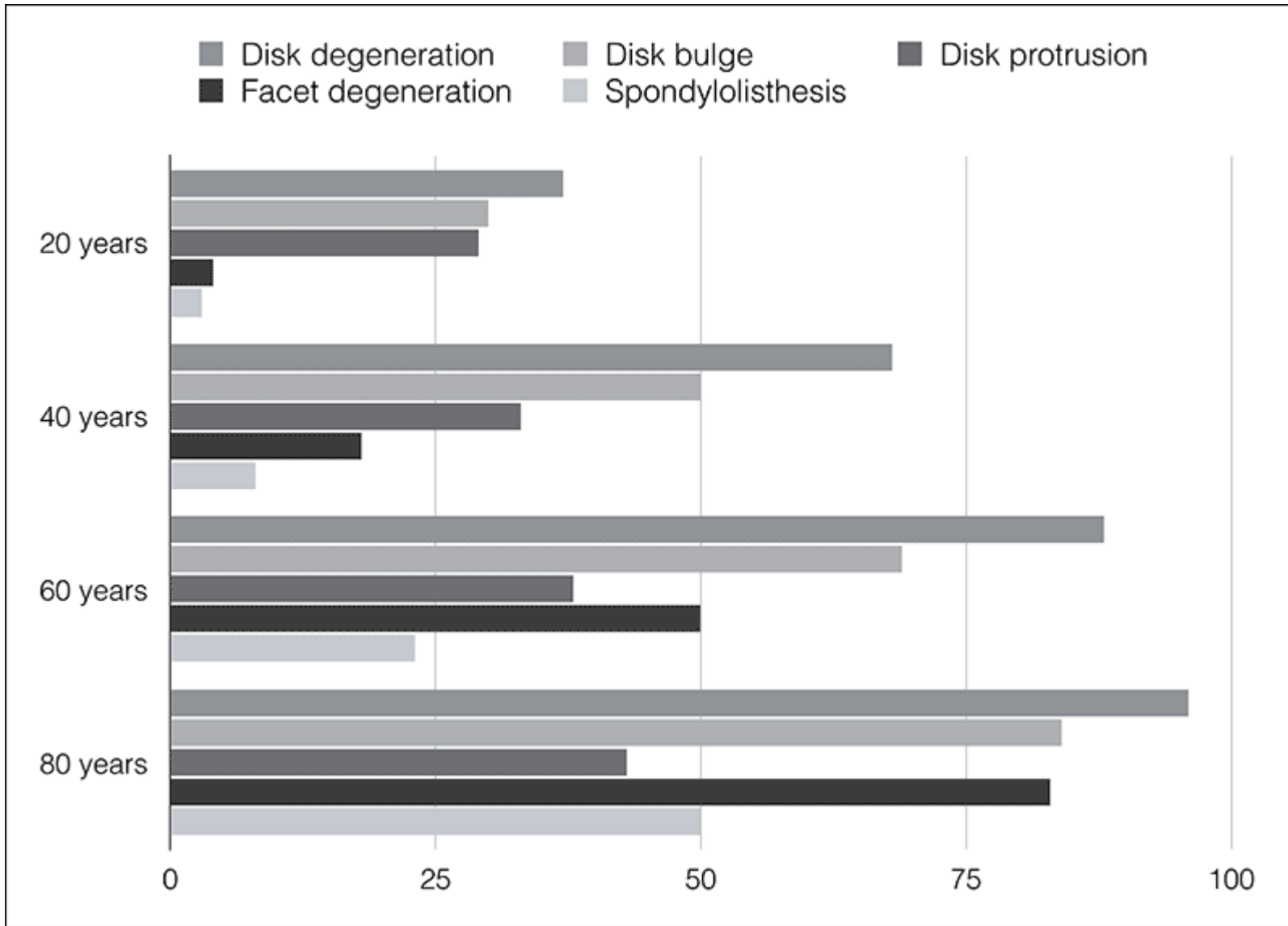
Was sie verstehen:

2 Schritte vom
Rollstuhl

Tendenz
rauszuspringen

zerfällt langsam

Tod innerhalb von 2
Monaten, könnte ein
Tumor sein



*Degenerative
Veränderungen an der
Wirbelsäule bei Patienten
ohne Schmerzen*

(Brinjikj et al. 2015)